



## Herr John Hoogerwerf

Geburtsjahr und –ort 1970 in Lelystad, die Niederlande  
Staatsangehörigkeit Niederländisch  
Adresse Fischergasse 1  
64560 Riedstadt  
Deutschland  
Mobiltelefon +49 176 808 207 35  
E-Mail john.hoogerwerf@hotmail.de

## Studium

**Zeitraum** 08.1993 - 07.1994  
**Studieneinrichtung** Hanze University of Applied Sciences, Groningen, the Netherlands  
**Abschluss als** Diplom-Ingenieur (FH)  
**Fachrichtung** Technische Betriebswirtschaft

**Zeitraum** 08.1989 - 07.1993  
**Studieneinrichtung** University of Applied Sciences Windesheim, Zwolle, the Netherlands  
**Abschluss als** Diplom-Ingenieur (FH)  
**Fachrichtung** Elektrotechnische Energietechnik

## Sprachkenntnisse

<b>Muttersprache</b>	Niederländisch			
<b>Fremdsprache</b>	Sprache	Lesen	Sprechen	Schreiben
	Deutsch	sehr gut	sehr gut	sehr gut
	Englisch	sehr gut	sehr gut	sehr gut

## Beruflicher Überblick

- **Diplomingenieur mit über 25 Jahre Erfahrung** als Manager und Ingenieur im Bahngeschäft
- natürliche Autorität, Teamplayer mit der Fähigkeit engagierte Teams zu bilden
- Erfahrung als Geschäftsbereichsleiter, Angebots-, Projekt- und Kundendienstmanager
- gewohnt in komplexen, internationalen multidisziplinären Organisationen zu arbeiten
- ausgezeichnete Motivation mit Fokus auf Erfolg für Kunden und Unternehmen
- prozessorientiert mit starkem Fokus auf Erreichung der Qualitäts-, Kosten- und Terminziele
- Systemengineering, Systementwicklung-, RAMS- und Elektrifizierungsmanagement und Methodenkompetenz
- breites Bahntechnikwissen, vor allem elektrische Bahnenergieversorgungssysteme und EU Verordnungen
- fundierte englische Sprach- und Vertragskenntnisse (FIDIC Adjudicator Assessment)

## Beruflicher Werdegang

- 07/2023 – heute**      **Alstom Transportation Germany GmbH, Henningsdorf**  
**Project Director**  
Unterstützung des Angebotsmanagements für kritische Großprojekte, Vorbereitung der Implementierung des neuen Projektmanagement- und Systemengineeringprozesses
- 06/2021 – 06/2023**      **DB Engineering & Consulting GmbH, Frankfurt**  
**Director Rail Systems Engineering**  
Leitung eines Teams von Systemintegrationsexperten (Systems Engineering, Anforderungs-, Schnittstellen-, Konfigurations-, und RAMS-Management) und Fachexperten (CCS, COM, ENE, Tunnel), um Ausschreibungen und Projekte sowie die Entwicklung von Produkten mit Know-how und Fachwissen zu unterstützen. Definition einer neuen Matrix-Organisationsstruktur (RACI) für internationale Märkte, Rollendefinition Produktgruppenverantwortlichen (PGO) und Aufbau eines Teams für Systemintegration, CBTC/GoA4, und Kompetenzzentrum für HSR/MRT/LRT Entwicklung von technischen Managementprozessen und technischen Prozesse des Systemlebenszyklus basierend auf internationalen Systemengineeringstandards Technische Leitung Angebotsmanagement für große PMO-, PMC- und Systemintegrationsprojekte basierend auf den Systemengineeringansatz Peer-Reviewer für große internationale PMO- und PMC-Ausschreibungen Neustrukturierung des internationalen Produktportfolios für Systemintegration, Ausrüstungsplanung und Bauüberwachung Trainer RAMS/LCC für DB Rail Academy
- 05/2019 – 05/2021**      **DB Engineering & Consulting GmbH, Frankfurt**  
**Arbeitsgebietsleiter Internationales Engineering**  
Führung von ein Team von Fachexperten (CCS, COM, ENE, RAMS, Tunnel) welche über alle Leistungsphasen die Leistungsfähigkeit der DB E&C, mit Schwerpunkt internationale Aufträge und Angebote, sicherstellen soll Involviert als Fachexperte für folgende Themen: Elektrifizierung (z.B. OLA Richtlinien, EG-Prüfung, Machbarkeitsstudien, CAPEX/OPEX, RAMS, Konfigurationsmanagement, Vertrags- und Claim Management (FIDIC) Trainer für Railway RAMS/LCC
- 11/2015 – 04/2019**      **DB Engineering & Consulting GmbH, Tel Aviv**  
**Arbeitsgebietsleiter Israel Elektrifizierung**  
Leitung der Niederlassung von DB Engineering & Consulting in Israel Anzahl direkt geführte Mitarbeiter 16 Angleichung der Niederlassungsprozesse an die zentrale Prozesslandschaft der DB Engineering & Consulting GmbH Rationalisierung und Digitalisierung der Administration der Niederlassung
- 01/2015 – 10/2015**      **Powerlines Group Germany GmbH, Derby**  
**Head of Delivery MMLE** für die Ertüchtigung der existierenden Elektrifizierung von St. Pancras nach Bedford und Neuelektrifizierung von Bedford nach Kettering und Corby und von Trent Junction nach Sheffield Führung von folgende Disziplinen für Arbeitsvorbereitung, Vergabe, Ortsbegehungen, Ausführung und Bauüberwachung: Baustelleneinrichtung und Baustellenerschließung, Bahnstromversorgung (AC 2x 25 kV), Immunisierung Signaltechnik und Telekommunikation, Kabeln, Testen und Inbetriebnahme Anzahl direkt geführte Mitarbeiter 10, Anzahl indirekt geführte Mitarbeiter 100 Steuerung von beauftragten Planungsbüros Vereinheitlichung der Schnittstellenklärung Überwachung der Neuentwicklung von Oberleitungstragwerke inklusive Pilotmontage Plausibilitätsprüfung und Verlinkung von Risiken und Voraussetzungen für die Zielpreisbudgetierung Führen des Reviews der funktionalen Anforderungen Überwachung der Einhaltung von allen Randbedingungen für Start der Bauausführung Vertragsbedingungen: New Engineering Contact (NEC)

- 01/2015 – 10/2015**      **Powerlines Group Germany GmbH, Derby**  
**Deputy Managing Director** innerhalb des Joint Ventures CPL (Carillion Powerlines Group) mit Portfolio die Design & Construct Projekte MMLE und "Shotts"  
 Erste Ansprechpartner von CPL für SPL Powerlines UK Ltd in allen operativen Belangen  
 Führung und Strukturierung der schnell gewachsene JV Organisation von über 100 Mitarbeitern
- 10/2011 – 12/2014**      **Balfour Beatty Rail GmbH, Offenbach**  
**Geschäftsbereichsleiter Internationale Projekte**  
 Leiter Business Development (Vertrieb), Projektmanagement, kaufmännische Unterstützung und technische Bauüberwachung für Angebote und Abwicklung von Internationale Projekte sowie Systeme & Komponenten für Oberleitung, Bahnstromversorgung und automatische Erdungseinrichtungen  
 Anzahl direkt geführte Mitarbeiter 15 und indirekt geführte Mitarbeiter 10  
 Vorbereitung und Genehmigung Angebots- und Preisstrategie, Verhandlung von Arbeitsgemeinschafts- (ARGE) und Konsortialverträge  
 Starkes Risiko und Nachtragsmanagement zur Sicherstellung Projektziele  
 Gestaltung und Durchführung interner Auditprozesse  
 Erstellung und Einführung eines RAMS-Management-Handbuchs als wesentliches Teil des Projektmanagement-Handbuchs innerhalb des Qualitätsmanagement Systems  
 Erstellung eines generischen EMV-Managementplans  
 Fördern des Produktmanagements zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit  
 Vertragsbedingungen für Projekte gemäß FIDIC und für Lieferung von Subsystemen und Komponenten gemäß ORGALIME
- 12/2010 – 09/2011**      **Bombardier Transportation GmbH, Mannheim**  
**Stellvertretender Abteilungsleiter Projektmanagement** für Straßenbahnen für Standort Mannheim  
 Tagtägliche Stellvertretung des Abteilungsleiters der selbst am Standort Bautzen war, dazu 2 direkt geführte Mitarbeiter für Projekt Controlling
- 08/2008 – 09/2011**      **Bombardier Transportation GmbH, Mannheim**  
**Projektleiter Straßenbahnen** für elektrische Planung und Kundenbetreuung für Straßenbahnen für den internationale und konsortiale Projekte
- 02/2007 – 07/2008**      **Balfour Beatty Rail GmbH, Offenbach**  
**Stellvertretender Abteilungsleiter Projektmanagement International** für alle internationale Oberleitungs- und Bahnstromversorgungsanlagen und -Systeme
- 07/2000 – 07/2008**      **Balfour Beatty Rail GmbH, Offenbach**  
**Projektleiter Bahnstromversorgung**  
 Bahnstromversorgung, Schutz-, Steuerungs- und SCADA-Systeme
- 12/1999 – 06/2000**      **Movares B.V., Utrecht**  
**Trainee Projektleiter Bahnbau** für Ausschreibung Botlek Eisenbahntunnel
- 11/1997 – 11/1999**      **Movares B.V., Utrecht**  
**Planungsleiter Bahnstromversorgung** mit fachlicher Führung und Ressourcenplanung für zwei Teams mit System- und Planungsingenieure für AC und DC  
 Bahnstromversorgungsanlagen  
 Entwurfsplanung und Ausführungsplanung von Unterwerke und Schaltstellen, Lastflussberechnungen und EMV Berechnungen und Erstellung von betreffenden Budgetkalkulationen  
 Erstellung von technischen Anforderungskatalogen für Ausschreibungen  
 Technische Abstimmung zwischen den Niederlanden und Belgien für HSL-Süd für die internationale Hochgeschwindigkeitsstrecke Paris - Amsterdam
- 03/1996 – 10/1997**      **Movares B.V., Utrecht**  
**Projektkoordinator Bahninfrastrukturprojekte**  
 Überwachung und Berichtswesen für Planungskosten, Baukosten und Gesamtterminplan

08/1994 – 02/1996

**Movares B.V., Utrecht**

**Systemingenieur Bahnstromversorgung**

Systemtechnik und Lastflussberechnungen für AC und DC Bahnstromversorgung  
Auslegung von Unterwerke, Schaltstellen, Oberleitung und Rückleitung,  
Zuverlässigkeits- und Verfügbarkeitsanalyse

## Projekterfahrung

**Israel Railways Electrification  
Program  
11/2015 – 04/2019**

**Firma: DB Engineering & Consulting GmbH**

**Kunde: Israel Railways, Israel**

**Position: Chief Technical Officer (CTO)**

Für das Infrastruktur Elektrifizierungsprojekt (Planung, Ausführung Instandhaltung), Auftragswert ca. 500 Million Euro, Anteil DB E&C ca. 20 Million Euro, als CTO seitens Kunde technisch endverantwortlich für ca. 1000 Gleiskilometer Fahrleitung, 14 Bahnunterwerke, alle Fern- und Lokalsteuerung (SCADA) für Elektrifizierung, automatische Traktionskontrolle für Phasenschutzstellen, alle Kommunikationsanlagen zwischen diesen Gewerken, Betriebsanweisungen für den elektrischen Betrieb, Ausbildung on-the-job der zukünftigen Schaltdienstleiter, Sicherheitsnachweise zur Erlangung der Inbetriebnahmegenehmigung, Instandhaltungsprozesse für Elektrifizierung

Weitere Gewerke wofür CTO die technische Experten der DB führt sind Anpassung und Erweiterung des betrieblichen Regelwerks zur Einführung ETCS und Elektrifizierung, Umrüstung der Werkstätten für elektrischen Fahrzeuge, Optimierung der Fahrzeuginstandhaltung, technisches Projektmanagement der Beschaffung von elektrischen Lokomotiven (ca. 300 Million Euro) und technisches Projektmanagement der Beschaffung von elektrischen Doppelstocktriebzügen (ca. 800 Million Euro). Weiter Schnittstellen zwischen Elektrifizierung und Signalanlagen, Immunisierung der bestehenden Signalanlagen, Sicherheitsnachweise zur Erlangung der Betriebserlaubnis für Tunnelanlagen und Optimierung Instandhaltung Bahninfrastruktur. Unterstützung des Projektmanagements bei Vertragsklärung und Claim Management durch ausführliche Prüfung der Vertragsbedingungen und technische Anforderungen. Für ausführliche Analysen wurden die Berichte in Form eines Disput Adjudication Reports erfasst.

**Midland Mainlines  
Electrification Project (MMLE)  
01/2015 – 10/2015**

**Firma: Powerlines Group Germany GmbH**

**Kunde: Network Rail, Vereinigtes Königreich**

**Position: Head of Delivery**

Die Ertüchtigung der existierenden Elektrifizierung von St. Pancras nach Bedford und Neuelektrifizierung von Bedford nach Sheffield  
Zielpreis ca. 600 Millionen GBP

Verantwortungsbereich waren drei der vier Abschnitte; die Ertüchtigung der existierenden Elektrifizierung von St. Pancras nach Bedford und Neuelektrifizierung von Bedford nach Kettering und Corby und von Trent Junction nach Sheffield  
Vertragsform "Infrastructure Conditions of Contract (ICC) Target Cost"

**Banedanmark  
Electrification Program  
07/2014 – 10/2015**

**Firma: Balfour Beatty Rail GmbH**

**Kunde: Banedanmark, Dänemark**

**Position: Angebotsleiter Banedanmark**

Angebotsleitung von einem strategisch wichtigen Bahnelektrifizierungsprojekt  
Technical Manager des Joint Ventures (JV) Strukton-Balfour Beatty Rail  
Verhandlung des JV Vertrages  
Aufbau des Angebotsteams, Definition des Lieferungen, Arbeitspakete, Terminplan, Zuweisung von Ressourcen und Budget  
Leistungsumfang und Anforderungsmanagement  
Führen der Vertragsprüfung und Risikomanagements  
Erstellung einer Systemdefinition gemäß CSM Methode und EN 50126-1 (RAMS) Anforderungen

(Nach Ausstieg aus dem Angebot diese Systemdefinition umgeschrieben für das Angebot für Follo Line Tunnels in Norwegen)

**LRV Melbourne**  
**12/2010 – 09/2011**

**Firma: Bombardier Transportation GmbH**  
**Kunde: Melbourne Transit Authority, Australien**  
**Position: Engineeringsleiter LRV Site Mannheim**

Leitung Engineering der Elektrotechnik und Steuerung für Straßenbahnprojekte  
Führen von Engineeringteams für Elektrotechnik, Fahrzeugsteuerung, Kommunikation, Infotainment und Antriebstechnik  
Überwachen Engineeringbudget und Terminplan  
Führen des Anforderungsmanagements  
Abstimmung zwischen Projekten und Produktplattform  
Erstellung einer übergeordneten funktionalen Beschreibung von allen Systemen  
Definition und Abgrenzung des Leistungsumfangs  
Schnittstellenklärung und –festlegung von in-/externer Nahtstellen

**Variobahn Helsinki**  
**08/2008 – 09/2011**

**Firma: Bombardier Transportation GmbH**  
**Kunde: Helsinki City Transport (HKL), Finnland**  
**Position: Projektleiter Customer Support Variobahn Helsinki**

Customer Support für 40 Straßenbahnen, das Projekt war 1996 gestartet und hatte eine technische und vertragliche komplexe Historie  
Management vom Zuverlässigkeitswachstumsphase durch FRACAS – eine systematische Steigerung von RAM durch Einbindung von multidisziplinären Planungsteams – zur Stabilisierung der Flotte. Erstellung und Einführung eines Änderungsmanagementprozesses  
Aufbau und Stabilisierung mehrere Rollkuren mit bis zu 50 Fachleuten und Spezialisten welche in 2 oder 3 Schichten arbeiteten  
Management von mehreren Messprogrammen für die Strukturfestigkeit der Wagenkasten  
Erstellung und Überwachung von Budget und Terminplan, Abarbeiten von Altlasten und Herbeiführung von Transparenz in den Projektbudgets an unterschiedlichen Standorten  
Interne Audits von externen Auditoren  
Nachtrag- und Risikomanagement in enge Abstimmung mit Legal Affairs und Planungsabteilungen zur Sicherung der schwierige vertragliche Situation des Auftragsnehmers  
Gesamtbudget der Rollkuren war ca. 40 Millionen Euro, das Vertragsrisiko ca. 150 Millionen Euro

**LRV Flexity 2 Blackpool**  
**01/2009 – 12/2010**

**Firma: Bombardier Transportation GmbH**  
**Kunde: Blackpool, Vereinigtes Königreich**  
**Position: Engineeringsleiter LRV Standort Mannheim**

Leitung Engineering der Elektrotechnik und Steuerung für Straßenbahnprojekte  
Führen von Engineeringteams für Elektrotechnik, Fahrzeugsteuerung, Kommunikation, Infotainment und Antriebstechnik  
Überwachen Engineeringbudget und Terminplan  
Führen des Anforderungsmanagements  
Abstimmung zwischen Projekten und Produktplattform  
Erstmalige Erstellung einer übergeordneten funktionalen Beschreibung von allen Systemen  
Lieferung RAM Analyse und Generischer Sicherheitsnachweis  
Definition und Abgrenzung des Leistungsumfangs  
Schnittstellenklärung und –festlegung von in-/externer Nahtstellen

**Marmaray Crossing CR1**  
**04/2007 – 07/2008**

**Firma: Balfour Beatty Rail GmbH**  
**Kunde: Marubeni Corporation, die Türkei**  
**Position: Projektleiter Marmaray CR1**

Schlüsselfertige Planung und Ausführung nach FIDIC Silver Book, Balfour Beatty Rail war Auftragnehmer für alle Bahnstromversorgungsanlagen für sechs AC 25 kV Unterwerke und verantwortlich für die Integration mit allen anderen Gewerken. Sehr schwierige vertragliche Bestimmungen in den Besonderen Bedingungen und Technische Anforderungen

Aufbau des Projektteams, Definition des Lieferungen, Arbeitspakete, Terminplan, Zuweisung von Ressourcen und Budget, Überwachung Leistungsumfang und Anforderungsmanagement und Führung des Nachtragsmanagements Engineering Management nach RAMS auf Basis eines Sicherheitsplans und RAM Programms, Risikomanagement auf Basis eines Gefährdungsprotokolls, Nachtragsmanagement

Technische Koordination von einem von Marubeni beauftragte Auftragnehmer für Bau und Montage

Auftragswert 20 Millionen Euro

**Systemschutzstellen Betuwe**  
**A15**  
**05/2005 – 07/2008**

**Firma: Balfour Beatty Reail GmbH**  
**Kunde: Prorail, die Niederlande**  
**Position: Projektleiter Systemschutzstellen Betuweroute A15**

Nachtrag auf Betuweroute A15 gemäß Kosten Plus Methode  
Projektleiter für alle AC 25 kV Bahnanwendungen während der Planung und Ausführung von elf (11) Systemschutzstellen AC 25 kV / DC 1,5 kV  
Führend beim Konzeptdesign und Integration von allen Bahnsystemen  
Nachtragsvolumen für Balfour Beatty Rail ca 2 Millionen Euro

**Elektrifizierung Betuweroute**  
**A15**  
**08/2003 – 02/2007**

**Firma: Balfour Beatty Rail GmbH**  
**Kunde: ProRail, die Niederlande**  
**Position: Projektleiter 25 kV Betuweroute A15**

Planung und Ausführung eines EPC Vertrags für drei AC 2x 25 kV Unterwerke, neun Autotransformatorstationen und acht Ortssteuerungsanlagen für die Elektrifizierung der Güterverkehrstrecke Betuweroute

Offenes Konsortium von Balfour Beatty Rail aus Deutschland und Nuon (Federführer) aus den Niederlanden, Vertragsanteil Balfour Beatty Rail ca. 12 Millionen Euro ohne Nachträge

Projektleiter für alle AC 25 kV Bahnanwendungen und Integrationsmanager innerhalb des Konsortiums, Aufbau des Projektteams, Projektmanagementhandbuch, Projektqualitätsplan, Definition des Lieferungen, Arbeitspakete, Terminplan, Zuweisung von Ressourcen und Budget, Überwachung Leistungsumfang und Anforderungsmanagement und Führung des Nachtragsmanagements

Signifikante Nachträge waren die Implementierung von DC Immunität und Schutz auf Grund Parallellauf mit Gleichstrombahnen, Systemschutzstrecken und Notfallerdungsanlagen für die gesamte Betuweroute

Herausforderungen waren die Erstellung und Genehmigung eines EMV Konzepts und dessen Nachweisführung; die Erstanwendung von Innovationen wie luftisolierte Innenraumschaltanlagen, eine integrierte Schutz- und Steuerungsplattform und ein Dokumentenmanagementsystem

Lieferung von RAM (FMECA und Fehlerbaumanalyse) Daten und Analysen und einem Sicherheitsnachweis

**Elektrifizierung Pilot  
Havenspoorlijn  
12/2000 – 03/2005**

**Firma: Balfour Beatty Rail GmbH**

**Kunde: ProRail, die Niederlande**

**Position: Projektleiter Pilot Havenspoorlijn**

Planung, Ausführung und Instandhaltung Vertrag für ein AC 2x 25 Unterwerk und zwei Autotransformatorstationen als Pilot für die Einführung von AC 25 kV in die Niederlanden

Behebung der Restpunkte für die finale Abnahme: erhebliche systematische und ausführungsqualitätsbedingte Probleme, insbesondere in der Erdung und Stationsleittechnik, Vorbereitung und Durchführung einer 1200 Stunden Verfügbarkeitstest für SCADA und Stationsleittechnik, Schulung von Kunden und Partner, Strukturieren und Zusammenstellen der Enddokumentation

Geschlossenes Konsortium von Balfour Beatty Rail (Federführer) von Deutschland und Strukton und ABB aus den Niederlanden

Führend bei der Aufbau und Durchführung der Instandhaltung durch lokalen Konsortiumspartner

Konsortialführer während der Instandhaltungsphase

**Elektrifizierung Betuweroute  
A15  
06/2002 – 07/2003**

**Firma: Balfour Beatty Rail GmbH**

**Kunde: ProRail, die Niederlande**

**Position: Technischer Angebotsleiter**

Technische Leitung für die Pre-Qualifikation und Angebotserstellung für Bahnstromversorgung Rest Havenspoorlijn und Betuweroute A15

Aufbau des Angebotsteams, Definition des Lieferungen, Arbeitspakete, Terminplan, Zuweisung von Ressourcen und Budget

Leistungsumfang und Anforderungsmanagement

Führung der Systemauslegung (Lastflussberechnungen) und Machbarkeitsstudien

Führen der Vertragsprüfung

Machbarkeitsnachweis und Angebotsplanung der Bahnstromversorgung

**Rotterdam Botlek Tunnel  
12/1999 – 06/2000**

**Firma: Movares B.V.**

**Kunde: ProRail, die Niederlande**

**Position: Trainee Projektleiter Bahnbau**

Überarbeiten der allgemeinen Leistungsbeschreibungen für die Vergaben der Bahnbau für die Botlek Bahntunnel

**Systembibliothek AC 25 kV  
02/1988 – 11/1999**

**Firma: Movares B.V.**

**Kunde: ProRail, die Niederlande**

**Position: Teilprojektleiter Systembibliothek 25 kV**

Erstellen einer Systembibliothek for AC 25 kV Bahnstromversorgung für folgende primäre Subsystemen: Oberleitung, Unterwerke, Schaltstellen, Autotransformatorstationen und Rückleitung und elektrische Weichenheizung aus der Oberleitung. Weiter Schutz-, Fernsteuerungs- (SCADA) und Ortssteuerungskonzepte Technische Zuarbeit zum Teilprojekt für EMV, Erdung und Potentialausgleich

**Tunnel Gooiboog  
01/1997 – 11/1997**

**Firma: Movares B.V.**

**Kunde: Prorail, die Niederlande**

**Position: Projektkoordinator Bahninfrastrukturprojekte**

Projektkoordinator für die Machbarkeit, Vorplanung und Planfeststellungsverfahren eines offenen Tunnels für Anschlussstelle Gooiboog

Überwachung und Berichtswesen für Planungskosten, Baukostenbudgetermittlung und Gesamtterminplanerstellung für die Gewerke Tunnelbau, Landschaftsarchitektur, Bahnbau, Weichenheizung, Signaltechnik, Telekommunikation, Bahnstromversorgung, Verkabelung

Erstellen des Technischen Berichts für das Planfeststellungsverfahren

Koordination der Stellungnahmen auf formelle Beschwerden von Interessengruppen Interessengruppen waren Infrastrukturbetreiber Prorail,

Eisenbahnverkehrsunternehmen NS, Genehmigungsbehörden, lokale Behörden und Interessenvertreter der Anwohner

**Gouda Drehbrücke**  
**03/1996 – 08/1997**

**Firma: Movares B.V.**  
**Kunde: ProRail, die Niederlande**  
**Position: Projektkoordinator Bahninfrastrukturprojekte**

Projektkoordinator für die Bauüberwachung und Inbetriebnahme einer neuen Drehbrücke und Erweiterung des Bahnhofs mit einer neuen Plattform in Gouda  
Überwachung und Berichtswesen für Planungskosten, Baukosten und Gesamtterminplan für die Gewerke Brückenbetonbau, Brückenstahlbau, Bahnbau, Weichenheizung, Stationsbau, Fahrgastinformationssysteme, Signaltechnik, Telekommunikation, Bahnstromversorgung, Verkabelung  
Interessengruppen waren Infrastrukturbetreiber ProRail, NS Bahnhöfe und Schifffahrtsbehörde

**Systementwicklung AC 25 kV  
Bahnstromversorgung**  
**04/1995 – 02/1996**

**Firma: Movares B.V.**  
**Kunde: ProRail, die Niederlande**  
**Position: Systemingenieur Bahnstromversorgung**

Systementwicklung AC 25 kV Bahnstromversorgung für ProRail  
Entwicklung der Architektur der Übersichtsschaltpläne für Unterwerke, Schaltstellen, Autotransformatorstationen, Überleitstellen, Phasenschutzstrecken, Systemschutzstrecken und Rückleitung.  
Entwicklung des Schutz-, Fern- und Ortssteuerungskonzept für alle Elemente der Bahnstromversorgung  
Entwicklung der Grundlagen für die Systemauslegung: Lastannahmen und Isolationskoordination, Verfügbarkeits- und Zuverlässigkeitsanforderungen durch Fehlerbaumanalysen (FTA)

## Fachkompetenzen

Allgemeine Kenntnisse Bahnbetrieb, Zusammenhangswissen Technik, Betriebssicherheit (Safety/Regelwerk/Grundsätze), Bauverfahren und -technologie, Verkehrsträgerübergreifende Netzwerkkennnisse, Vertriebssteuerung, Angebotsprozess, Kalkulation von Planungskosten, Angebotserstellung, FIDIC, Projektstrukturierung, Stakeholdermanagement, Schnittstellenmanagement, Projektkommunikation, Einsatzmittel- und Ressourcenplanung, Risikomanagement (Risikoanalyse und -bewältigung), Projektdokumentation, Terminplanung, Terminkontrolle, Terminsteuerung, Planlaufmanagement, Kostenplanung, Kostenkontrolle, Kostensteuerung, Einkauf von Leistungen, Leistungsabrechnung, Qualitätssicherung im Projekt, Claim Management (Nachträge, Mängelanzeigen), Anti-Claim-Management (Nachträge, Mängelanzeigen), Ausschreibungsprozess Lieferant, Qualitätsmanagement Planung, Elektrotechnik 50 Hz (und 16,7 Hz), Elektrotechnik Gleichstrom, Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV), Oberleitungsanlagen (AC/DC), Unterwerke und Schaltstellen (AC/DC), Starkstrom Energieverteilungsanlagen, Starkstrom Energieanwendungsanlagen

## Weitere Qualifikationen

FIDIC Prüfungskurs Adjudicator Assessment  
SGU-Prüfung von operativ tätigen Führungskräfte  
Trainer Risk Management für internes IPMA Project Management Kurs  
Trainer Railway RAMS/LCC

## EDV-Kenntnisse

MS Excel, MS O365, MS Power Point, MS SharePoint, MS Visio, MS Word, MS Project, Android, Apple iOS, Windows